

10. Juli 2014 | 16.16 Uhr

Duisburg zeichnet schwedische Sopranistin aus  

Nina Stemme erhält Musikpreis der Stadt Duisburg

Duisburg. Die schwedische Sopranistin Nina Stemme erhält den Musikpreis 2014 der Stadt Duisburg. Das teilte die Stadt am Donnerstag mit.

Die Sängerin fühle sich außerordentlich geehrt, die Auszeichnung zu erhalten, hieß es in einer Pressemitteilung. "Ich bin zwar bislang nicht in Duisburg oder an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf Duisburg aufgetreten, aber ich habe in meiner Zeit als Ensemblemitglied in Köln, wo ich von 1995 bis 1999 tätig war, viel von den Duisburger Philharmonikern und dem kulturellen Leben am Rhein erfahren", erklärte Nina Stemme.

Duisburgs Generalmusikdirektor Giordano Bellincampi, Mitglied der Jury, sagte, er bewundere an Nina Stemme die "unbeschreibliche stimmliche und darstellerische Intensität", mit der sie jede Figur psychologisch entschlüsselt. Neben ihrer exzellenten Stimmkultur überzeuge die Sängerin durch die präzise und persönlich gefärbte Charakterisierung der Partien. Dabei bevorzuge sie starke, seelisch zerrissene Frauenfiguren, hieß es.

Der Musikpreis wird Nina Stemme am 9. November 2014 im Lehmbruck Museum Duisburg überreicht. Die Stadt Duisburg vergibt den mit 10.000 Euro dotierten Preis einmal im Jahr zusammen mit der Köhler-Osbahr-Stiftung. Seit 1990 gehören Persönlichkeiten wie Yehudi Menuhin, Hans van Manen, Christof Loy, Frank Peter Zimmermann, Dietrich Fischer-Dieskau und Alfred Brendel zu den Preisträgern.

Quelle: Isa

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/duisburg/nina-stemme-erhaelt-musikpreis-der-stadt-duisburg-aid-1.4378081>

© RP Digital | Alle Rechte vorbehalten.